

Änderungsantrag zum Thema „Integriertes Klimaschutzkonzept Neumünster: Aktualisierung des Maßnahmenkatalogs“ für die Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses der Stadt Neumünster am 5. Juni 2019:

Die Verwaltung soll sich dafür einsetzen, dass in Neumünster Wasserstofftankstellen errichtet werden wie diese nicht nur in Hamburg bereits bestehen, sondern auch in Handewitt bei Flensburg. Die Errichtung einer Wasserstofftankstelle im Bereich der Verwaltung, der Einrichtungen und der Tochtergesellschaften der Stadt Neumünster insbesondere für stadteigene Fahrzeuge soll geprüft werden. Sobald eine entsprechende Infrastruktur (inklusive Wasserstofftankstelle) zur Verfügung steht, soll der Kraftfahrzeugbestand der Stadt und der städtischen Tochtergesellschaften auf wirtschaftliche Weise nach und nach vollständig auf batteriegestützte und wasserstoffbetriebene Kraftfahrzeuge umgestellt werden.